Energiewende ER(H)langen e.V.
Jahresrückblick 2015

31. Dezember 2015

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Interessierte der Energiewende in der Stadt Erlangen und dem Landkreis Erlangen-Höchstadt!

Ein ereignis- und arbeitsreiches Jahr geht zu Ende. Zeit zurückzuschauen, auf einige herausragende Ereignisse sowie eine Auswahl der vielfältigen Aktivitäten unseres Vereins im Jahre 2015.

Klimaschutzkonferenz COP21 in Paris

Das herausragendste Ereignis auf internationaler Ebene war definitiv die Klimaschutzkonferenz COP21 in Paris, die am 12. Dezember mit der Unterzeichnung eines historischen Abkommens zum Klimaschutz endete. Ein Abkommen, auf das viele Initiativen, Organisationen und Staaten seit Jahren hingearbeitet haben. An dieser Stelle sei daran erinnert, dass unsere Aktivitäten bzw. die spätere Gründung unseres Vereins auf die Vorbereitungen zur Klimakonferenz 2009 in Kopenhagen zurückgehen. Hier nochmals der Link zur Videodokumentation des damaligen Klimaaktionstages in Erlangen: Link

Der jetzt in Paris unterzeichnete Vertrag schenkt Hoffnung!
Die Staatengemeinschaft hat sich endlich ehrgeizige Ziele zur Begrenzung der Erderwärmung auf max. 2 Grad Celsius und im besten Fall auf 1,5 Grad Celsius gesteckt. Damit ist verbunden, dass ca. 80 Prozent der heute bekannten und zugänglichen fossilen Ressourcen im Boden bleiben müssen. Da das Abkommen keine Sanktionsmechanismen gegen Staaten enthält, die ihre Zusagen nicht einhalten, liegt es aber weiterhin insbesondere an der Zivilgesellschaft, die Einhaltung der Zusagen kritisch zu beobachten und bei den weiteren Verhandlungen zur Umsetzung des Abkommens dies sowie die Erarbeitung konkreter und messbarer Umsetzungspläne einzufordern. Neben unseren primär auf die regionale Umsetzung der Energiewende gerichteten Aktivitäten, wird auch dies ein Aktionsfeld für uns in 2016 sein, damit auf Bundesebene die Rahmenbedingungen geschaffen werden, die die regionale Umsetzung im besten Maße ermöglichen bzw. fördern.

Unsere geplante Fahrt zur Abschlusskundgebung nach Paris mussten wir aufgrund des Demonstrationsverbotes ja leider absagen.

Stattdessen haben wir uns am 29. November am People's Climate Flashmob in Nürnberg beteiligt.

Rund 400 Menschen kamen unterhalb der Burg zu einem Gruppenfoto zusammen, das mit denen von weltweit über 2.300 anderer Events an diesem Tag nach Paris gingen und dort zu Beginn der Klimakonferenz den Teilnehmer auf Großbildschirmen präsentiert wurden.

Vernetzungstreffen Klimaschutz und Energiewende Erlangen & Erlangen-Höchstadt

Auf unsere Anregung hin, fand am 14. November das 1. Vernetzungstreffen „Klimaschutz und Energiewende Erlangen & Erlangen-Höchstadt“ statt, zu dem dann das Landratsamt Erlangen-Höchstadt, die Stadt Erlangen und unser Verein eingeladen hatten.

Knapp 30 Vertreterinnen und Vertreter unterschiedlicher Organisationen, Gruppen und Initiativen aus Erlangen und dem Landkreis Erlangen-Höchstadt trafen sich hierzu im Landratsamt in Erlangen.
Neben dem gegenseitigen Kennenlernen, sich untereinander vernetzen und Erfahrungen austauschen standen die Entwicklung gemeinsamer Projektideen, Strategien für eine effektivere Zusammenarbeit und eine bessere Öffentlichkeitsarbeit im Fokus. In der Vorstellungsrunde der Gruppen wurde einmal mehr deutlich, dass im Netzwerk eine breite Basis an Wissen und Erfahrungen zu Erneuerbaren Energien, Energieeffizienz, Energiesparen, Gebäudesanierung, Nahwärmeversorgung, umweltfreundlicher Mobilität, Umweltbildung, Kinder- und Jugendarbeit, kommunalem und kirchlichem Klimaschutz, der Bauleitplanung oder dem Energiespar-Contracting vorhanden ist. Defizite wurden in der effektiven Kooperation, der Identifikation der Wissensträger und einer wirksamen Öffentlichkeitsarbeit der vielen und teils kleinen Projekte gesehen. Zur Verbesserung des Wissensaustausches haben wir im Nachgang auf unserer Webseite ein lokales Internetforum eingerichtet: Link
Zum Verfassen eigener Beiträge ist ein persönlicher Account erforderlich. Zur Einrichtung genügt eine kurze Mail an info@energiewende-erhlangen.de.
Damit nicht jeder in seiner jeweiligen Kommune das Rad aufs neue erfinden muss, wurde zudem im Bereich Fachthemen eine neue Unterseite zur Sammlung von Gemeinde- und Stadtratsanträgen mit Bezug zu Energiewende und Klimaschutz auf unserer Webseite

eingerichtet. Da die Qualität und der Nutzen dieser Dokumenten-Plattform mit den Inhalten steht und fällt, ist jeder aufgerufen, eigene Konzepte, Anträge und Informationen, die für andere im Netzwerk interessant sein könnten bzw. als Vorlage dienen könnten, zur Ablage bereitzustellen.
Im Bereich Projektideen wurde beispielsweise unter dem Stichwort "Lichtwende" vereinbart, das Thema LED-Straßenbeleuchtung im nächsten Jahr gemeinsam aufzubereiten und in die Breite zu tragen. Darüber hinaus wurde vereinbart, einen Leitfaden zu erstellen, der den Gemeinden Hilfestellung bei der Auswahl und Vorgabe von Maßnahmen zur effizienten und nachhaltigen Energie- und Wärme(eigen)versorgung von Neubauten bzw. Neubaugebieten unter Nutzung erneuerbarer Energien sowie moderner Heiz- und Warmwasserbereitungs-technik geben soll.
Die Veranstaltung endete mit durchweg sehr positivem Feedback der Teilnehmer und dem Wunsch, dies im nächsten Jahr zu wiederholen. Als Termin hierfür wurde mittlerweile der 12. November 2016 vereinbart.
Eine Foto-Dokumentation des Vernetzungstreffens findet sich hier: Link

Demonstrationen TTIP & CETA Stoppen in Erlangen, München und Berlin

Aufgrund der Tatsache, dass die geplanten Freihandelsabkommen TTIP & CETA neben vielen anderen Bereichen auch den Umwelt-, den Klima- und über den geplanten Investoren-schutz auch die Energiepolitik beeinflussen würden, derzeit aber völlig intransparent verhandelt werden, fordern wir wie viele andere regionale, aber insbesondere überregional tätige Organisationen einen Stopp der Verhandlungen in der derzeitigen Form. Um dies zum Ausdruck zu bringen, beteiligten wir uns u. a. an Demonstrationen am 18. April 2015 in Erlangen und 4. Juni 2015 in München.

Den Höhepunkt der nationalen Proteste gegen TTIP & CETA stellte aber ohne Frage die Demonstration am 10. Oktober 2015 in Berlin mit ca. 250.000 Teilnehmern dar.
Auch hier waren wir Teil einer Gruppe von ca. 200 Personen aus Erlangen und Umgebung.

Mehr Informationen zu TTIP und CETA gibt es hier: Link

2. Erlanger Nachhaltigkeitstag

Ein lokales Event von größerer Bedeutung, an dem wir uns im September 2015 beteiligten und an dessen Vorbereitung wir beteiligt waren, war der 2. Erlanger Nachhaltigkeitstag.
Ein vielfältiges Programm von Ernährung über Kleidung, fairer Handel, Mobilität bis hin zu Energie und Klimaschutz war für große und kleine Besucher geboten.

An unserem Stand konnten wir erleben, dass es zu den Themen Energiesparen, LED-Beleuchtung, Erneuerbare Energien, Energiespeicher und allgemein Klimaschutz / CO2-Footprint noch jede Menge Aufklärungsbedarf gibt. Für Kinder wurde bei uns das Basteln von Windrädern sowie ein Mini-Workshop mit dem Wärmegeistchen Calphi angeboten.
Zum Auftakt der Veranstaltung trommelte SambaOne in der Fußgängerzone für zusätzliche Besucher und am Schluss war dann Raven für mehr Nachhaltigkeit mit der RaveGuerilla angesagt.

Zu einem ausführlichen Bericht der Initiative „Erlangen im Wandel“ geht es hier: Link

Zu einem Artikel in den Erlanger Nachrichten geht es hier: Link

Zu einer Bildergalerie der Erlanger Nachrichten geht es hier: Link

Neben Einzelaktionen und Veranstaltungen waren unsere Aktivitäten in 2015 jedoch auch stark von der Arbeit in fortlaufenden Projekten und Initiativen geprägt.

Energieeffizienz und Energiesparen

Stromsparberatung

Nach einer Pilotphase Ende 2014, an der sich 5 Haushalte beteiligten, ging im Januar 2015 das Angebot der Stromsparberatung für alle Bürger aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt und der Stadt Erlangen (ausgenommen Kunden der Erlanger Stadtwerke) an den Start.

Insgesamt 12 ehrenamtliche Stromsparberater bieten unter der Koordination von Johannes Kollinger seitdem auf Wunsch eine umfangreiche Beratung rund um das Thema Stromsparen im Haushalt an. Das Projekt wird in Zusammenarbeit von Landkreis Erlangen-Höchstadt, Agenda 21 Herzogenaurach und unserem Verein durchgeführt.

Die Erfahrung aus bisherigen Beratungen zeigt ein mittleres

Einsparpotenzial pro Haushalt und Jahr von ca. 20 - 25% bzw. 800 – 1.000 kWh Strom pro Jahr. Damit können Haushalte etwa 200 – 250 € sowie 480 – 600 kg CO2 pro Jahr einsparen. Im Jahr 2015 wurden rund 24 Beratungen durchgeführt. Einschließlich der 5 Beratungen aus dem Jahr 2014 ergibt sich somit eine geschätzte **Verminderung der CO2-Emmission im Jahr 2015 von bis zu 17,4 Tonnen**.
Interessierte können sich über das Landratsamt und nachfolgenden Link für eine Beratung anmelden: http://www.erlangen-hoechstadt.de/stromsparberatung

Heizungspumpentauschaktion

Auch die 2. Runde der Heizungspumpentauschaktion, die wir im Juli 2014 gemeinsam mit Stadt Erlangen, LKR Erlangen-Höchstadt, der Innung Sanitär- und Heizungstechnik, dem Arbeitskreis Energie der Agenda 21 Herzogenaurach und dem Arbeitskreis Neue Energie des Bund Naturschutz Erlangen gestartet hatten, wurde bei Vortrags- und Informationsveranstaltungen von uns entsprechend beworben.

Zum Ende des Jahres 2015 lief nun auch diese Runde der Tauschaktion aus.
Zahlen über die Anzahl der in diesem Zeitraum getauschten Pumpen und basierend darauf der geschätzten CO2-Emmissionsminderungen liegen leider noch nicht vor.

Informationsveranstaltungen

Forum Energiewende

Auch im letzten Jahr haben wir in Kooperation mit der VHS Erlangen die Veranstaltungsreihe „Forum Energiewende“ fortgesetzt.

Sowohl im Sommer- als auch im Wintersemester haben wir uns zu verschiedenen Fragestellungen im Zusammenhang mit der Energiewende und dem Klimaschutz von lokalen Akteuren sowie überregional tätigen Experten auf den aktuellen Stand bringen lassen bzw. mit diesen diskutiert. Hierbei ging es u. a. um die Themen Energiespeicher, Stromtrassen sowie die Verkehrswende.

Eine Dokumentation der zurückliegenden Veranstaltungen sowie die Vorträge der Referenten finden Sie hier: Link

Weitere Vortrags- und Exkursionsveranstaltungen

Neben dem Forum Energiewende haben wir in weiteren Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen über das Jahr verteilt zu unterschiedlichen Fragestellungen referiert bzw. diskutiert.
Tipps zum „**Geld sparen bei Heizung und Beleuchtung!“** gaben Stefan Jessenberger und Johannes Kollinger im Februar 2015 bei der Auftaktveranstaltung des in 2014 gegründeten Energiebeirates der Stadt Baiersdorf.
Die Frage „**Energiewende – quo vadis?**“ stellte Stefan Jessenberger bei Veranstaltungen im März 2015 in Herzogenaurach, im April 2015 in Fürth sowie im Oktober 2015 in Höchstadt.
Die Frage „**Energiewende konkret – Was passiert in Herzogenaurach?**“ wurde von Johannes Kollinger im Mai 2015 in Herzogenaurach gemeinsam mit dem Herzogenauracher Bürgermeister German Hacker sowie dem Technischen Leiter der Herzowerke, Thomas Hiller erörtert.
Über „**Einsatz- und Optimierungsmöglichkeiten von BHKWs in Ein- und Mehrfamilienhäusern“** berichtete Daniel Glaser gemeinsam mit Heinz Horbaschek vom Bund Naturschutz im Oktober 2015 Erlangen.

Nach einem gemeinsamen **Besuch der Messe Intersolar im Juni in München**, luden wir im Oktober zu einer **Exkursion zum Wärmespeicher der N-Energie am Standort ihres Heizkraftwerkes Sandreuth in Nürnberg** ein.

Mit einer Gruppe von ca. 20 Personen erfuhren wir in einer sehr kurzweiligen Einführung viele Details zur Nürnberger Wärme- und Stromversorgung und dem Nutzen des Wärmespeichers. In der anschließenden Führung durch die verschiedenen Kraftwerksteile konnten wir einen unmittelbaren Eindruck von der Technik erhalten und auch die Unterschiede zwischen konventioneller Energieerzeugung mittels Gasturbinen und erneuerbarer Energieerzeugung mittels Biomasse gewinnen.

Bilder hiervon können auf unserer Facebook-Seite eingesehen werden: Link (es ist kein Facebook-Account zum Ansehen notwendig!)

Filmreihe „Weitsicht ERlangen“

Im Bereich der **Filmvorführungen** haben wir auch im letzten Jahr unsere Kooperation mit der Filmreihe „Weitsicht ERlangen“ fortgeführt und folgenden Filme gezeigt:

- Leben mit der Energiewende 3
- THIS CHANGES EVERYTHING

Einsatz für einzelne Projekte zum Ausbau Erneuerbarer Energien in unserer Region

Windkraftprojekt Dachsbach

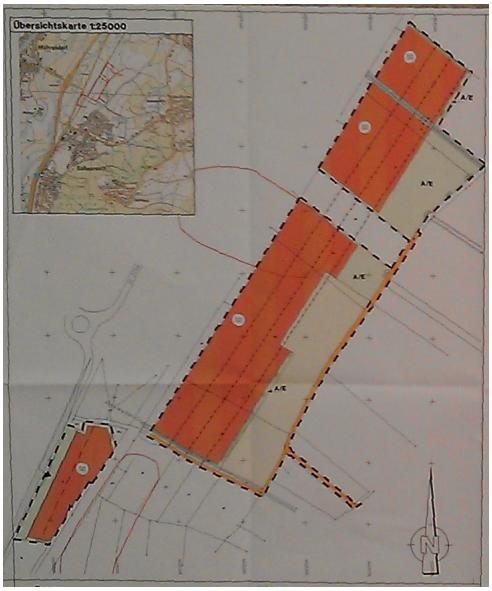
In Weisendorf bzw. Dachsbach (LKR NEA) setzten wir uns auch in 2015 für ein geplantes Windkraftprojekt ein.

In Dachsbach nahmen wir an Gemeinderatssitzungen teil, um für die Umsetzung des Bürgerwindkraftprojektes zu werben bzw. die Beweggründe der wenigen, aber unerbittlich kämpfenden Initiatoren der Bürgerinitiative gegen das Projekt, die primär aus der zu Weisendorf gehörenden Nachbargemeinde Retzelsdorf kommen, zu erfahren. Es bleibt zu hoffen, dass sich unter dem Eindruck der Ergebnisse von Paris eine Mehrheit der Bürger von Dachsbach beim Bürgerentscheid im nächsten März für die Umsetzung des Projektes aussprechen wird.
Einen kleinen Einblick in die Vorgänge rund um des Projekt und die Arbeits- und Argumentationsweise der Bürgerinitiative gegen das Projekt findet sich hier: Link

Photovoltaik

Für den weiteren Ausbau der Photovoltaik in unserer Region setzten sich eine Reihe von Mitgliedern unseres Vereins im Rahmen ihrer Mitgliedschaft in „unserer“ 2012 gegründeten Bürgerenergiegenossenschaft EWERG eG ein.

An dieser Stelle möchten wir die Einweihung des Solar-Parks Uttenreuth im vergangenen Juli erwähnen. An dem Park mit einer Gesamtleistung von 3 MWp hält die EWERG eG eine Teilanlage mit knapp 1 MWp Leistung.



Als weiteres größeres Projekt im Landkreis befindet sich derzeit eine PV-Freiflächenanlage mit ca. 6 MWp Leistung entlang der Bahnlinie bei Bubenreuth in der Planung. Sollte die Anlage im laufenden Ausschreibungsverfahren einen Zuschlag erhalten, ist auch hier eine Beteiligung der EWERG eG angedacht.

Eine Übersicht der Anlagen mit Beteiligung der EWERG eG finden Sie hier: Link

Beteiligung an städtischen Gremien und Projekten in Erlangen

In folgenden städtischen Gremien und Projekten haben wir im Jahr 2015 mitgearbeitet:

- Beirat zur Erlanger Agenda 21 (unseren Antrag zur Förderung der Elektromobilität gibt es hier: Link; allgemeine Informationen zum Agendabeirat gibt es hier: Link)
- Lenkungsgruppe Energieeffizienter ERlangen
- Integriertes Klimaschutzkonzept der Stadt Erlangen (Weitere Informationen hier: Link)
- Bürgerkonferenz „Zukunftsstadt 2030“ (Bericht siehe hier: Link)

Hiermit möchten wir die Auflistung unserer wichtigsten Aktivitäten beenden.

Bilder dieser und weiterer finden Sie auf unserer frei zugänglichen Facebook-Seite in der Chronik sowie den Alben.
Alle Aktivitäten sind zudem auch auf unserer Webseite chronologisch aufgeführt: Link

Dank an alle Aktiven & Unterstützer

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Aktiven für die geleistete Arbeit und das Engagement bedanken, ohne die all diese Aktivitäten und Projekte nicht möglich gewesen wären. Wer sich gerne aktiv in die Arbeit unseres Vereins einbringen möchte, ist herzlich zu unseren Monatstreffen eingeladen.

Ebenfalls bedanken möchten wir uns aber auch bei allen Interessierten & Unterstützern für den Zuspruch und die Anerkennung unserer Leistungen!
Gerne nehmen wir auch in 2016 weitere Mitglieder in unseren Verein auf. Informationen hierzu sowie ein Online-Mitgliedsantrag finden sich hier: Link (am unteren Ende der Seite)

Wenn Sie sich auch im nächsten Jahr über unsere Aktivitäten auf dem Laufenden halten möchten, dann nutzen Sie bitte unsere Webseite oder unsere Facebook-Seite, die auch ohne eigenen Facebook-Account eingesehen werden kann.

Natürlich werden Sie weiterhin auch per Mail auf die Veranstaltungen und Aktivitäten unseres Vereins und der mit uns im Netzwerk zusammenarbeitenden Organisationen und Gruppen aufmerksam gemacht.

Zudem freuen wir uns auch über Ihr Feedback mit Wünschen, Anregungen und Verbesserungsvorschlägen. Senden Sie dieses gerne per Mail an info@energiewende-erhlangen.de.

Abschließend wünschen wir Ihnen einen guten Beschluss und einen guten Start ins Neue Jahr!

Mit klimafreundlichen Grüßen

gez.

Stefan Jessenberger Johannes Kollinger Anne Horlamus Daniel Glaser

Energiewende ER(H)langen e.V.
Vorstand